

Was ist der Wert der geheimnisvollen Kornkreise?

Katharina Laura Bräuer



Der Anfang August in der Nähe von Andechs erschienene Kornkreis.

Mit großem publizistischen Aufwand erschien Anfang August die Nachricht, dass in der Umgebung bei Andechs, dem legendären Heiligen Berg und der Geburtsstätte der Heiligen Hedwig, Herzogin von Schlesien, ein wunderschön gestalteter Kornkreis entstanden sei. Nun kennen wir Kornkreise aus England und auch aus vielen anderen Gegenden und die Faszination, die von ihnen ausgeht, doch besonders die Frage nach ihrem Sinn ist noch immer in Dunkel gehüllt.

Selbst wenn sensible Menschenkinder in sich Stimmen vernehmen, welche von freundschaftlichen und weit entfernten Wesen Beteuerungen ihrer Hilfestellung in kommenden schweren Tagen hören, so können wir nicht mit Bestimmtheit deren Wahrheitsgehalt wissen. Die Botschaft diesmal soll sein, dass wir hier in Deutschland und im deutschsprachigen Raum aufge-

fordert werden, uns zusammen zu tun und Widerstand zu leisten gegenüber willkürlichen Drangsalierungen in allen Lebensbereichen. Wir sollen Mut haben und die Energie der menschlichen Denkkraft in uns aktivieren. Denn das ist uns ja seit langer Zeit abhanden gekommen. Eine Botschaft dieser Art ist durchaus wichtig und ernst zu nehmen, denn alles, was dem Menschen innewohnt und was durch sehr viele „Experimente“ überdeckt wurde, muss nun endlich wieder aufleben.

Ist es nun wirklich wichtig, dass solche Mutmach-Botschaften von weither kommen müssen? Natürlich ist der Gedanke wunderschön, dass wir Freunde haben, die sich uns zuwenden. Das Vertrauen zu unseren Mitmenschen, die ja gleich uns in geschwächtem Zustand leben, ist nicht allzu groß. Da ist der Gedanke

an nichtirdische Wesen eher verlockend. Besonders, wenn wir sie uns als technisch versiert, charaktervoll und liebevoll ausmalen.

Wir kennen die Kraft des Glaubens. Viele Beispiele beweisen diese Kraft, besonders wenn sie gebündelt, von vielen Menschen gleichzeitig, als Energie auftritt. Warum also nicht auch hier? Jeder Gedanke, jedes Lied, jeder Spruch, der im Rahmen eines Kornkreises geäußert wird, ist Energie. Und diese Energie kann „Berge versetzen“. Wir haben diese Begabung, aber wir haben sie vergessen. Und wenn sie jetzt wieder auflebt, dann kann das nur gut sein.

Die Frage, ob ein Kornkreis „echt“ oder „unecht“ ist, ist direkt unwichtig. Was wir daraus machen, wie wir ihn nutzen, wird uns als Menschheits-Gesamtheit vorwärts bringen. ■